



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 520 Glasreiniger

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 1 von 6

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname: G 520 Glasreiniger

Hersteller / Lieferant: BUZIL-Werk Wagner GmbH & Co. KG Fraunhofer Str. 17 D-87700 Memmingen Tel. + 49 (0) 8331 / 930-6 Fax + 49 (0) 8331 / 930-880 Email info@buzil.de www.buzil.com	Alleinvertrieb Österreich: Sigron Umweltfreundliche Reinigungssysteme Handels GmbH Rautenweg 7 A-1220 Wien Tel. + 43 (0) 1 / 2594632 Fax + 43 (0) 1 / 259463230 e-mail office@sigron.at www.sigron.at	Vertriebsgesellschaft Schweiz: H. Gertsch & Co. AG Zehntenhausstr. 14 CH-8046 Zürich Tel. + 41 (0) 1 / 3716600 Fax + 41 (0) 1 / 3720961 e-mail info@gertschag.ch
--	--	---

Notfallauskunft:

+49 (0) 8331 / 930-730

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Charakterisierung:

Gebrauchsfertiger Glasreiniger.

Inhaltsstoffe (gem. 638/2004/EG):

Alkohol, Alkalien, Hilfsstoffe, Farbstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

5 - 15% Ethanol, CAS 64-17-5, EINECS/ELINCS 200-578-6

F; R 11

MAK (Tagesmittelwerte)

Deutschland: 960 mg / m³

Österreich: 1900 mg / m³

Schweiz: 960 mg / m³

3 Mögliche Gefahren

Siehe Kapitel 11 und 12.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 520 Glasreiniger

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 2 von 6

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Frischluftezufuhr.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt ist nicht brennbar. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen halten.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 520 Glasreiniger

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 3 von 6

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Siehe Kapitel 2.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:	Nicht erforderlich.
Handschutz:	Schutzhandschuhe aus Nitril, Kategorie III nach EN 374.
Augenschutz:	Nicht erforderlich.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig

Geruch: charakteristisch

pH-Wert (20°C): 9,5 - 10,5

Schmelzpunkt / Schmelzbereich: -7 °C

Siedepunkt / Siedebereich: > 80 °C

Flammpunkt: 33 °C

Zündtemperatur: > 400 °C

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf- / Luftgemische möglich.

Dichte (25 °C): 0,98

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig löslich

Viskosität (25 °C): < 10 mPas



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 520 Glasreiniger

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 4 von 6

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Reaktionen:

Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie

Hautkontakt:

Nicht reizend.

Augenkontakt:

Leicht reizend bis nicht reizend.

Verschlucken:

LD 50 (Ratte) > 2000 mg / kg.

12 Angaben zur Ökologie

Ein Öko-Testat (auf Deutsch oder Englisch) mit detaillierten Angaben zur Umweltverträglichkeit ist auf Anfrage erhältlich.

13 Hinweise zur Entsorgung

Kleinere Mengen mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

Kontaminierte Verpackungen mit viel Wasser ausspülen und dann einer Wiederverwertung, geordneten Deponierung oder Verbrennung zuführen.

Abfallcode gemäß 2000/532/EG:

Produkt: 070604

Verpackung: 150102

14 Angaben zum Transport

ADR:

Kein Gefahrgut nach ADR (< 24 Vol. % Ethanol).



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 520 Glasreiniger

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 5 von 6

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach 67/548/EWG und 1999/45/EG

Das Produkt ist nicht selbstunterhaltend weiterbrennbar. Trotz eines Flammpunktes < 55 °C entfällt daher eine Klassifizierung als entzündlich.

Obwohl dieses Produkt nicht kennzeichnungspflichtig ist, empfehlen wir die Sicherheitsratschläge zu beachten.

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Das Produkt ist eine wässrige Zubereitung und enthält <30% organische Lösemittel (VOC) nach 1999/13/EG.

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Wassergefährdungsklasse (VwVwS, Anhang 4): 1 – schwach wassergefährdend.

Nationale Vorschriften (Österreich)

VbF-Klasse: ---

Zu beachten sind die Bestimmungen des Arbeitnehmer/Innenschutzgesetzes und die zugehörigen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 520 Glasreiniger

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 6 von 6

16 Sonstige Angaben

Geändert gegenüber letzter Version: Kapitel 1, 2, 5, 7, 11, 13, 15, 16.

Nur für gewerbliche Anwendung - kein Publikumsprodukt.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

GISBAU Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel:
GGL 10

Wortlaut R-Sätze (vgl. Kapitel 2)

- R 10 Entzündlich.
- R 11 Leichtentzündlich.
- R 12 Hochentzündlich.
- R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R 21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
- R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
- R 34 Verursacht Verätzungen.
- R 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- R 36 Reizt die Augen.
- R 37 Reizt die Atmungsorgane.
- R 38 Reizt die Haut.
- R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- R 51 Giftig für Wasserorganismen.
- R 52 Schädlich für Wasserorganismen.
- R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden hervorrufen.
- R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.